

SSUV Profil nach Region

Kanton Zug

Versicherungsbestand

Tabelle 1: Bestand 2023		Betriebsort		
		Kanton Zug	Region Zentralschweiz	UVG insgesamt
Versicherte Betriebe	Anzahl	19100	74300	654800
	Anteil am UVG Total (in %)	2.9%	11.4%	100.0%
Lohnsumme BUV	Mio. CHF	9400	34100	359700
	Anteil am UVG Total (in %)	2.6%	9.5%	100.0%
Vollbeschäftigte	Anzahl	111000	428000	4469000
	Anteil am UVG Total (in %)	2.5%	9.6%	100.0%
Branchen- Anteil (in %)	Vollbeschäftigte insgesamt, davon...	100%	100%	100%
	A Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	0.4%	0.9%	0.8%
	B, D, E Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, sonstige Industrie, excl. Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	0.8%	1.2%	1.3%
	C Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	9.8%	16.7%	15.5%
	F Baugewerbe/Bau	6.1%	9.5%	7.6%
	G, H, I Handel, Verkehr und Lagerei	27.6%	23.5%	22.3%
	J Information und Kommunikation	8.6%	4.3%	3.9%
	K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	7.2%	5.8%	5.9%
	L Grundstücks- und Wohnungswesen	1.8%	1.3%	1.2%
	M, N Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen sowie von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	21.5%	14.3%	13.8%
	O, P, Q Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen	12.5%	18.9%	23.7%
	R, S, T, U Sonstige Dienstleistungen	3.7%	3.6%	4.0%

Gerundete Werte

Rund 19100 UVG-Versicherungspolizen sind über die Postleitzahl ihrer Korrespondenzadresse im Kanton Zug lokalisiert. Diese Zahl gibt einen Eindruck von der Anzahl der versicherten Betriebe und Betriebsteile, auch wenn Niederlassungen und Arbeitsstätten nicht notwendigerweise am gleichen Ort liegen. Sie entspricht einem Anteil von 2.9 % der Gesamtzahl aller UVG-versicherten Betriebe.

In den hier versicherten Betrieben finden geschätzte 111000 Vollbeschäftigte ihre Arbeit, deren Lohnsumme 10 Milliarden Franken betrug. Das entspricht einem Anteil von 2.5 % der Gesamtzahl aller UVG-versicherten Beschäftigten und 2.6 % der gesamtschweizerischen UVG-versicherten Lohnsumme.

Überproportional vertreten sind im Kanton der Wirtschaftszweig «J Information und Kommunikation» mit 8.6 % der Beschäftigten (Vergleichswert für die Gesamtschweiz: 3.9 % der Beschäftigten) und der Wirtschaftszweig «M, N Freie Berufe, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen etc» mit 21.5 % der Beschäftigten (Vergleichswert für die Gesamtschweiz: 13.8 % der Beschäftigten).

SSUV Profil nach Region

Kanton Zug

Unfälle

Tabelle 2: Anerkannte Unfälle 2023		Betriebsort		
		Kanton Zug	Region Zentralschweiz	UVG insgesamt
Berufsunfälle	Anzahl	4600	26200	263300
	Anteil am UVG Total (in %)	1.7%	9.9%	100%
	Risiko pro 1000 VB	41	61	59
	Durchschnittsalter	39.2	38.7	39.0
	Anteil Männer (in %)	75.7%	75.6%	71.9%
Nichtberufsunfälle	Anzahl	12900	56600	578900
	Anteil am UVG Total (in %)	2.2%	9.8%	100%
	Risiko pro 1000 VB	116	132	130
	Durchschnittsalter	40.7	39.6	39.9
	Anteil Männer (in %)	59.1%	58.1%	57.2%

Gerundete Werte

Den Beschäftigten der im Kanton Zug ansässigen Betriebe passierten 4600 anerkannte Berufsunfälle im Jahr 2023. Das sind 1.7 % aller UVG-versicherten Berufsunfälle.

Der Anteil der Männer bei den Verunfallten lag bei 76 % (Gesamtschweiz: 72 %), und das Durchschnittsalter der Verunfallten um 1.0 Jahre über dem Schweizer Durchschnitt von 39.0 Jahren. Die zahlenmässig viel geringeren Berufskrankheiten bleiben in unserer Betrachtung hier unberücksichtigt.

Das Unfallrisiko für Berufsunfälle lag damit im Kanton Zug bei 41 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten im Jahr und somit um 30 unter dem gesamtschweizerischen Vergleichswert von 41 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten und Jahr.

Das deutlich tiefere Berufsunfallrisiko der in Zug ansässigen Betriebe ist unter anderem auf den kantonsspezifischen Branchenmix der versicherten Betriebe zurückzuführen. Innerhalb der Wirtschaftsgruppen weichen die Betriebe des Kantons zum Teil deutlich von den gesamtschweizerischen Vergleichswerten ab.

Das Unfallrisiko im Wirtschaftszweig «G, H, I Handel, Verkehr und Lagerei» ist im Kanton beispielweise niedriger als im gesamtschweizerischen Durchschnitt dieser Wirtschaftsgruppe. Auch derartige hoch signifikante Unterschiede können meist auf die Tätigkeitsprofile der im Kanton angesiedelten Unternehmen zurückgeführt werden.

Zu den Berufsunfällen kommen 12900 anerkannte Nichtberufsunfälle der im Kanton Zug ansässigen Betriebe hinzu. Das sind 2.2 % aller UVG-versicherten Nichtberufsunfälle. Der Anteil der Männer bei den Verunfallten lag hier bei 59 % (Gesamtschweiz: 57 %), und das Durchschnittsalter der Verunfallten lag mit 40.7 Jahren um 0.8 Jahre über dem Schweizer Durchschnitt von 39.9 Jahren.

Das Unfallrisiko für Freizeitunfälle lag damit im Kanton Zug bei 116 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten im Jahr und somit um 10 % unter dem gesamtschweizerischen Vergleichswert von 130 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten und Jahr.

SSUV Profil nach Region

Kanton Zug

Unfälle nach Wohnort und Betriebsitz

Wo wohnen die Verunfallten der Betriebe von hier?

Wo ist der Sitz der Betriebe, in denen die hier wohnhaften Verunfallten arbeiten?

Tabelle 3: Wohnkanton der Verunfallten und Kanton des Betriebs		Betriebssitz in ZG		Wohnort in ZG	
Wohnort	Kanton Zug	5900	35.6%		
	andere Kantone der Region Zentralschweiz	3700	22.3%		
	übrige Schweiz	6700	40.5%		
	Ausland	300	1.6%		
Betriebssitz	Kanton Zug			5900	55.9%
	andere Kantone der Region Zentralschweiz			1500	14.1%
	übrige Schweiz			3100	30.0%

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet

Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Der Hauptsitz des Betriebes ist zwar oft, aber nicht notwendigerweise auch der Ort, an dem die Beschäftigten arbeiten. Grund dafür sind vor allem die überregional tätigen Betriebe, wozu beispielsweise auch die bundesnahen Betriebe zählen. Daher ist ein Vergleich zwischen dem Kanton des Betriebssitzes, des Wohnortes der Verunfallten und dem Unfallort interessant.

etwa ein Drittel der verunfallten Beschäftigten von Betrieben des Kantons Zug wohnen auch im gleichen Kanton. Weitere 22 % wohnen in der Region Zentralschweiz. Die übrigen wohnen in anderen Regionen, und 1.6 % der Verunfallten sind Grenzgänger aus dem Ausland.

Während im Schnitt der Jahre 2019-2023 also etwa 10600 Verunfallte nicht im Kanton Zug wohnten, waren umgekehrt auch 4600 im Kanton wohnhafte Verunfallte bei ausserkantonalen Arbeitgebern beschäftigt.

SSUV Profil nach Region

Kanton Zug

Unfälle BU nach Betriebsitz und Unfallort

Wo passieren die Berufsunfälle der Betriebe von hier?
 Wo ist der Sitz der Betriebe, deren Berufsunfälle hier passieren?

Tabelle 4: Kanton des Betriebs und Unfallort BU		Betriebssitz in ZG		Unfallort BU in ZG	
Unfallort BU	Kanton Zug	2100	48.7%		
	andere Kantone der Zentralschweiz	400	9.4%		
	übrige Schweiz	1800	40.7%		
	Ausland	100	1.2%		
Betriebssitz	Kanton Zug			2100	65.0%
	andere Kantone der Region Zentralschweiz			400	11.1%
	übrige Schweiz			800	23.9%

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet
 Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Eine etwas andere Verteilung zeigt sich bei den Unfallorten von Berufsunfällen. Dies liefert Hinweise, wo die tatsächlichen Arbeitsorte der Beschäftigten von Betrieben mit Hauptsitz im Kanton Zug liegen.

Von allen Berufsunfällen dieser Betriebe sind 48.7 % im gleichen Kanton passiert, weitere 9 % in der Region Zentralschweiz. Die übrigen geschahen in anderen Regionen, und 1.2 % sogar im Ausland.

Während im Schnitt der Jahre 2019-2023 etwa 2200 Berufsunfälle von kantonalen Arbeitgebern nicht im Kanton Zug geschahen, passierten umgekehrt 1100 Berufsunfälle von Beschäftigten ausserkantonalen Arbeitgebern im Kanton Zug.

SSUV Profil nach Region

Kanton Zug

Unfälle NBU nach Unfallort und Wohnort

Wo verunfallen die Versicherten von hier?
 Wo wohnen Personen, die hier verunfallen?

Tabelle 5: Unfallort NBU und Wohnort		Wohnort in ZG		Unfallort NBU in ZG	
Unfallort NBU	Kanton Zug	4600	59.2%		
	andere Kantone der Zentralschweiz	900	11.6%		
	übrige Schweiz	1600	19.9%		
	Ausland	700	9.3%		
Wohnort	Kanton Zug			4600	77.2%
	andere Kantone der Zentralschweiz			600	9.7%
	übrige Schweiz			800	12.8%
	Ausland			0	0.3%

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet
 Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Nochmals andere Zusammenhänge zeigen sich bei einem Vergleich zwischen den Unfallorten von Freizeitunfällen und den Wohnorten der Verunfallten. Dies liefert Hinweise, wo die Freizeit verbracht wird.

Etwa 59 % der Freizeitunfälle von Versicherten mit Wohnsitz im Kanton Zug sind im gleichen Kanton passiert, weitere 12 % in der Region Zentralschweiz, und 20 % geschahen in anderen Regionen, und 9 % im Ausland.

Während also im Schnitt der Jahre 2019-2023 etwa 3200 Freizeitunfälle von im Kanton wohnhaften Versicherten nicht im Kanton Zug geschahen, passierten umgekehrt 1400 Freizeitunfälle von auswärtigen Versicherten im Kanton Zug.

SSUV Profil nach Region

Kanton Zug

Freizeitunfälle nach Tätigkeiten und Wohnort

nur Freizeitunfälle NBUV und UVAL

Tabelle 6: Tätigkeit bei Freizeitunfällen nach Wohnkanton		Wohnort			
		Kanton Zug	Region Zentralschweiz	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
Anteil der Tätigkeit (in %)	Alle Freizeitunfälle	100%	100%	100%	100%
	Arbeitsweg	3.2%	3.5%	3.5%	3.7%
	Aufenthalt im Freien auf öffentlichem Grund	21.4%	20.6%	21.3%	21.4%
	Aufenthalt in Häusern	26.3%	27.2%	28.8%	28.7%
	Nebenbeschäftigung	6.1%	7.5%	6.8%	6.9%
	Rauferei, Überfall, Streit, kriminelle Handlung	0.7%	1.1%	1.3%	1.3%
	Selbstschädigung, Verschiedenes	0.1%	0.0%	0.0%	0.0%
	Sport und Spiel	39.1%	36.8%	34.8%	34.4%
	Volksfeste, Versammlungen	0.3%	0.7%	0.6%	0.6%
	übriges und unbekannt	2.7%	2.6%	3.0%	3.0%
Jährliche Fallzahl insgesamt		8.0 Tsd	54 Tsd	529 Tsd	557 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet
 Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Über die letzten Jahre waren 34.8 % aller Freizeitunfälle mit Unfallort in der Schweiz Sportunfälle.

Bei Schäden mit Unfallort im Kanton Zug liegt der Anteil der Sportunfälle an allen Freizeitunfällen bei 39 % und damit etwas höher als im Durchschnitt.

SSUV Profil nach Region

Kanton Zug

Sportunfälle nach Sportart und Wohnort

Tabelle 7: Sportunfälle nach Sportarten und Wohnkanton (nur Sportunfälle NBUV und UVAL)		Wohnort			
		Kanton Zug	Region Zentralschweiz	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
	Total alle Sportunfälle	100%	100%	100%	100%
	41 Turnen, Laufen	10.2%	9.2%	11.1%	11.1%
	... 415 Jogging, Laufen	6.3%	4.3%	5.5%	5.6%
	42 Bergsport	7.4%	8.0%	6.6%	6.7%
	... 421 Bergwandern (ohne Klettern)	5.1%	6.0%	4.6%	4.7%
	43 Wintersport	24.0%	24.4%	25.2%	25.0%
	... 431 Skifahren (alpin)	14.8%	15.5%	14.9%	14.8%
	44 Wassersport	8.0%	6.8%	6.8%	6.8%
Anteil der Sportart (in %)	45 Kampfsport	2.3%	2.8%	2.4%	2.4%
	46 Ballspiele	31.5%	32.9%	32.3%	32.2%
	... 460 Land-, Roll- und Unihockey	3.8%	2.0%	1.9%	1.8%
	... 461 Fussball	18.2%	21.0%	20.3%	20.3%
	... 463 Squash	0.9%	0.5%	0.3%	0.3%
	47 Kugel, Wurf- und Schlagspiele	1.4%	0.9%	0.7%	0.7%
	... 472 Golf	1.0%	0.5%	0.3%	0.3%
	48 Fahrzeugrennsport und Training	0.9%	1.1%	1.2%	1.2%
	49 Andere Sport- und Spielarten	14.2%	13.9%	13.8%	13.9%
	... 492 Inlineskating, Rollschuhlaufen	1.3%	0.9%	0.8%	0.8%
... 498 Biken, Mountain-Bike	7.1%	6.7%	5.7%	5.7%	
Jährliche Fallzahl Total		3 Tsd	20 Tsd	184 Tsd	192 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet - Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Die häufigste Sportart bei Sportunfällen von Einwohnern des Kantons ist «461 Fussball» mit einem Anteil von 18.2 %, gefolgt von «431 Skifahren (alpin)» mit 14.8 %; die Vergleichswerte für die Gesamtschweiz liegen bei 20.3 % respektive 14.9 %.

Ebenfalls überproportional vertreten ist «460 Land-, Roll- und Unihockey» mit 3.8 % (Vergleichswert Gesamtschweiz 1.9 %).

Sportunfälle bei «472 Golf» können statistisch gesehen als besonders typisch für die Einwohner des Kantons betrachtet werden, jedoch auch als eher selten.

SSUV Profil nach Region

Kanton Zug

Sportunfälle nach Sportart und Unfallort

Tabelle 8: Sportunfälle nach Sportarten und Unfallort (nur Sportunfälle NBUV und UVAL)		Unfallort			
		Kanton Zug	Region Zentralschweiz	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
	Total alle Sportunfälle	100%	100%	100%	100%
	41 Turnen, Laufen	16.2%	9.5%	11.7%	11.1%
	... 412 Gymnastik, Fitnesstraining, Aerobic	5.9%	2.8%	3.6%	3.4%
	... 415 Jogging, Laufen	8.1%	4.4%	5.7%	5.6%
	42 Bergsport	2.8%	8.5%	6.5%	6.7%
	43 Wintersport	6.3%	24.8%	25.0%	25.0%
	44 Wassersport	7.5%	6.4%	4.6%	6.8%
	45 Kampfsport	4.5%	2.9%	2.6%	2.4%
Anteil der Sportart (in %)	... 451 Schwingen, Ringen	1.6%	1.3%	0.5%	0.4%
	46 Ballspiele	44.0%	33.7%	34.3%	32.2%
	... 460 Land-, Roll- und Unihockey	6.9%	2.3%	2.0%	1.8%
	... 461 Fussball	24.9%	21.6%	21.6%	20.3%
	... 465 Tischtennis	0.4%	0.1%	0.1%	0.1%
	47 Kugel, Wurf- und Schlagspiele	2.0%	1.0%	0.6%	0.7%
	... 472 Golf	1.2%	0.6%	0.2%	0.3%
	48 Fahrzeugrennsport und Training	0.2%	0.4%	0.8%	1.2%
	49 Andere Sport- und Spielarten	16.4%	12.6%	13.9%	13.9%
	... 492 Inlineskating, Rollschuhlaufen	1.6%	0.8%	0.9%	0.8%
... 498 Biken, Mountain-Bike	7.3%	5.6%	5.5%	5.7%	
	Jährliche Fallzahl Total	2 Tsd	19 Tsd	169 Tsd	192 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet - Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Das Unfallgeschehen eines Kantons wird, wie man in Tabelle 7 gesehen hat, auch durch die sportliche Betätigung der Zugereisten mitgeprägt. Die häufigste Sportart bei Sportunfällen, die im Kanton geschehen, ist «461 Fussball» mit einem Anteil von 24.9 %, gefolgt von «415 Jogging, Laufen» mit 8.1 %; die Vergleichswerte für die Gesamtschweiz liegen bei 21.6 % respektive 5.7 %.

Ebenfalls überproportional vertreten ist «460 Land-, Roll- und Unihockey» mit 6.9 % (Vergleichswert Gesamtschweiz 2.0 %).

Sportunfälle bei «472 Golf» können statistisch gesehen als besonders typisch für für das Unfallgeschehen im Kanton betrachtet werden, jedoch auch als eher selten.

SSUV Profil nach Region

Kanton Zug

Unfallschwere

Tabelle 9: Unfallschwere		Betriebsort		
		Kanton Zug	Region Zentralschweiz	Schweiz insgesamt
Anteil an Unfällen (in %)	Alle Unfälle	100%	100%	100%
	davon mindestens 3 Tage Arbeitsunfähigkeit	35.7%	38.1%	40.6%
	davon schwere Fälle (mit mindestens 90 Tage AUF)	4.3%	4.4%	4.7%
	davon schwerste Fälle (mit mindestens 360 Tage AUF)	0.6%	0.6%	0.6%
Fallzahl insgesamt (pro Jahr)	Alle Unfälle	18.2 Tsd	82 Tsd	800 Tsd
	davon mindestens 3 Tage Arbeitsunfähigkeit	6.5 Tsd	31.2 Tsd	324.4 Tsd
	davon schwere Fälle (mit mindestens 90 Tage AUF)	0.8 Tsd	3.6 Tsd	37.5 Tsd
	davon schwerste Fälle (mit mindestens 360 Tage AUF)	0.1 Tsd	0.5 Tsd	4.9 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet
 Durchschnitt der Jahre 2019-2022 mit Stand 2023

Rund 4.3% aller Unfälle von Beschäftigten der im Kanton Zug ansässigen Betriebe zählen als schwere Unfälle (mit mehr als 90 Tagen Arbeitsausfall).

Damit sind die Unfälle dieses Kantons deutlich leichter als im gesamtschweizerischen Durchschnitt, wo 4.7% aller Unfälle diesen Schweregrad erreichen.

Die Kategorie der Schwerstunfälle weist 360 Tage Arbeitsausfall oder mehr auf.